

Schauenburg in Lehr.		Belhagen & Klasing in Bielefeld.	
Schröder, A., Blumensprache. 1. Bfg. 4.	* 4. —	Riehm, G. C. A., Handwörterbuch d. biblischen Altertums. 14. Bfg. 8.	* 1. 60
Schletter'sche Buchh. in Breslau.		Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag.	
Bodenstedt, F., die Lieder u. Sprüche d. Omar Chajssam verdeutsch. 2. Aufl. 8.	Geb. 6. —	† Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Nr. 62. 8.	* —. 20
L. Zenz in Leipzig.		Inhalt: Unsere nächste Volkszählung am 31. Decbr. 1880. Von B. John. III. Die leit. Grundsätze dieser Zählung.	
Stille, P., deutsches Land u. deutsche Lieder. Ausgewählte Dichtgn. m. Illustr. 3. Aufl. 4.	Geb. m. Goldschn. * 20. —	Weidmannsche Buchh. in Berlin.	
B. Tauchnitz in Leipzig.		Mätzner, E., altenglische Sprachproben. Nebst e. Wörterbuche. 2. Bd. Wörterbuch. 7. Lfg. 8.	* 3. 60
Collection of british authors. Vol. 1946. 16.	* 1. 60	Monumenta Germaniae historica inde ab anno Chr. 500 usque ad annum 1500. Poetarum latinorum medii aevi tomi I. pars 1. Rec. E. Duemmler. 4.	* 10. —; Schreibpap. * 15. —
Inhalt: The poetical works of Tennyson. Vol. 8.		Werckenthin in Berlin.	
Vandenboeck & Ruprecht's Verlag in Göttingen.		† Skizzenbuch der „Wahrheit“. Jahrg. 1880. 4.	1. —
† Ringe, zum Sprachgebrauch d. Caesar I. [Et, que, atque (ac)]. 4.	* 1. 20		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Wiener-Neustadt, December 1880.

[60264.] P. T.

Kürzlich hatte ich die Ehre, Ihnen die Mittheilung zugehen zu lassen, dass ich die Ferstl'sche Buchhandlung in Graz verkauft habe; heute erlaube ich mir, Ihnen anzuzeigen, dass ich das Antiquariatsgeschäft des Herrn Moriz Stern in Wiener-Neustadt käuflich an mich gebracht habe,*) damit eine Sortiments-, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung verbinde und unter der Firma:

Albert Lentner,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

fortführen werde.

Wiener-Neustadt mit 20,000 Einwohnern ist die zweitgrösste Stadt Niederösterreichs; ihre günstige Lage im Centrum vieler grosser gewerblicher Unternehmungen (Locomotiv-Fabrik, Spinnereien, Webereien, Papier-Fabriken, Walzwerke, Hochöfen, Fabriken für die verschiedenen Zweige der Metallwaaren-Fabrication, Steingut, Zündwaaren, Wagenfett, Dampfmaschinen etc., lebhafter Handel, viel Militär), ferner die vielen Unterrichts-Anstalten (k. k. Militär-Akademie, Ober-Gymnasium, Maschinenbau- und Ober-Realschule, Lehrerbildungs-Anstalt, Stifts-Convict, Bürgerschulen, fünf Volksschulen), meine vorzüglichen Platzkenntnisse und meine vielen hiesigen Freunde und Bekannte, dieses alles gibt mir die beste Hoffnung, dass ich hier ganz gut prosperiren werde.

Ich richte daher an die Herren Verleger die höfliche Bitte, mein neues Unternehmen durch Conto-Eröffnung gütigst zu unterstützen, und werde ich gewiss bestrebt sein, dass sich die Verbindung für beide Theile lohnend und angenehm gestalte.

Meine Commissionen besorgen auch ferner die Herren Carl Gerold's Sohn in Wien und Hermann Schultze in Leipzig; diese werden stets in Stand gesetzt sein, Baarpäckete für mich einlösen zu können.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und erseuche, Ihre Circulare und Prospective mir

*) Wird bestätigt. Moriz Stern in Wien.

möglichst rasch direct per Post zukommen zu lassen.

Ich bitte um Ihr geneigtes Vertrauen und hoffe, dasselbe durch streng reelle Geschäftsgebarung in kürzester Zeit zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll
Albert Lentner.

[60265.] Capstadt, December 1880.

Mit Beginn des neuen Jahres übernimmt Herr C. R. Hülsemann, Nürnberger Str. 60, I. meine Vertretung, und bitte ich, alle Beischlüsse etc. für mich daselbst abgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll
John H. Röse.

Commissionswechsel.

[60266.] Vom 1. Januar 1881 ab übernimmt Herr Robert Hoffmann in Leipzig, der mich seit Jahren am dortigen Plage vertritt, auch die Commission meiner Firma: „Verlag des deutschen Heim“, bislang von Herrn Franz Wagner dort besorgt.

Ich nehme auch an dieser Stelle gern Veranlassung, Herrn Franz Wagner für prompteste Wahrnehmung meiner Interessen besten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll
Berlin, im December 1880.

Julius Engelmann,
Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

[60267.] Eine alte renommirte Buch- und Kunsthandlung in Berlin ist anderer Unternehmungen halber für den billigen Preis von nur 15,000 Mark sofort zu verkaufen.

Berlin. **Elwin Staudé.**

[60268.] Verlags-Verkauf. — Ein illustrirter naturwissenschaftlicher Verlag, in Ausstattung und geistigem Gehalte vollständig übereinstimmend, ist, veranlaßt durch eine bereits vollzogene veränderte Verlagsrichtung, für den mäßigen Preis von ca. 25 mille Mark zu verkaufen. Der Verlag ist an keinen Ort gebunden und bietet Herren, welche sich selbstständig machen wollen, eine werthvolle Unterlage dazu. Herr Hermann Kirchner in Leipzig wird die Güte haben, Offerten entgegenzunehmen und weiter zu befördern.

[60269.] In einer lebhaften Provinzialstadt Norddeutschlands mit Gymnasium, Seminar, Landgericht, Amtsgericht, grosser Garnison, mit guter Umgegend ist eine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel, Musikalienhandel, Buchbinderei und einigen anderen Nebenzweigen zu verkaufen. Bisheriger Umsatz pro anno 50 Mille. Das Geschäft besteht seit länger als 30 Jahren und erfreut sich sowohl unter dem Publicum als unter den Verlegern des besten Renommées. Offerten unter H. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhaber gesucht.

[60270.] Zu Neujahr oder später kann in unserer Buchhandlung ein junger Mann mit Capital für den ausscheidenden Socius eintreten.

Nürnberg. **Hermann & Satlow.**

Fertige Bücher u. s. w.

Vorläufige Anzeige.

[60271.]

Die zuletzt bei R. Birkner in Apolda erschienene, von Herrn Ed. Kummer hier ausgelieferte homiletische Zeitschrift:

Die Predigt der Gegenwart,

herausgegeben

von

Dr. O. Wendel.

sowie die von demselben Herausgeber veranstaltete Auswahl der besten Casualreden aus den bis jetzt erschienenen 16 Jahrgängen genannter Zeitschrift, betitelt:

Geistliche Amtsreden.

sind in meinen Verlag übergegangen; Bestellungen des Jahrgangs 1881, sowie der Geistlichen Amtsreden bitte also von jetzt ab an mich zu richten.

Weitere Mittheilungen über Erscheinen der Fortsetzung demnächst.

Leipzig.

Job. Ambr. Barth.

[60272.] **Deutsche Medizinalzeitung.**

Berlin, Grosser. Ab. 3. A. quart. Inscr. 30 s. p. B.